

# Konferenz 26.04.2017 „Köln mobil 2025 plus“



## Ergebnisse *World – Café*

Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?	Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?	Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?
Verkehrsinfrastruktur / Mobilität		
<ul style="list-style-type: none"><li>• Nahverkehr im Neubau</li><li>• Kapazitätsengpass (II)</li><li>• Baustellenmanagement / Kommunikation</li><li>• Zukunftssicherung / Investitionen</li><li>• Bevölkerungswachstum macht auch im Verkehr Effizienzerfolge zunichte</li><li>• Mobilität wird mit Geschwindigkeit und Länge des Weges verwechselt</li><li>• Verkehrsplaner sind geistig wenig mobil</li><li>• Raum / Platzprobleme im Innenstadtbereich</li><li>• Umweltverbände noch zu unattraktiv</li><li>• Platz- / Nutzungsplankonkurrenz</li><li>• Mobilitätswandel</li><li>• Ausbau Modal-Split &gt; Wechsel MIV zum Umweltverbund</li><li>• Veränderung: weg vom MIV hin zum Rad</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weniger Mobilität</li><li>• Abrechnung von Mobilitätsleistungen</li><li>• Mobilitätsmanagement ist alltäglich. Multimodale Alternativen werden voran und aktiv betrieben</li><li>• Bürgerfreundliche Mobilität durch multimodale Angebote</li><li>• Mehr Optionen der Verkehrsträger und bessere Informationen</li><li>• Einfache Planung</li><li>• Sharing Angebote der Verkehrsträger wird gesteigert</li><li>• Verkehrsspuren deutlicher getrennt</li><li>• Energiegewinnung über vorhandene Infrastruktur</li><li>• Emissionsfrei mit fixen Zahlen</li><li>• Neue Verbindungen - Netzausbau</li><li>• Mobilität über den Rhein</li><li>• Wasserbussysteme</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Technologiemix erneuern</li><li>• Mobilität attraktiver gestalten</li><li>• Prioritäten im Mobilitätsverhalten setzen</li><li>• Mobilitätskultur</li><li>• Infrastruktur: breiter, Umweltverbund stärken</li><li>• Umverteilung von Auto auf zu Fuß oder per Fahrrad</li><li>• Vernetzung der Verkehre</li><li>• Intelligentes Verkehrsleitsystem</li><li>• Standardisierung der Vernetzung</li><li>• Gemeinsam nicht gegeneinander Lösungen finden</li><li>• Roadpricing</li><li>• Vereinfachung der Wegeketten</li><li>• Automatisierung nutzen</li><li>• Innovationen fördern</li><li>• Rhein nutzen „Bötchen-Sharing“</li></ul>

- Andere Arten der Mobilität statt Individualverkehr
- Ausbau der Angebote: Mobilitätsmix
- „Lufttransport“
- Ordnung von Verkehrsströmen / Förderung des Miteinanders oder Separierung
- Verknüpfung von Verkehrsträgern (Verbesserung)
- Smarte Logistik für alle Fahrzeuge > Grüne Welle
- Intelligente Verkehrssteuerung (II) (Ampelsteuerung)
- Integration der Verkehrssysteme
- Verkehrsinfrastruktur Zustand
- Versorgung der Stadt
- Rhein als Potential
- Zu voll in Bahnen und auf Straßen
- Konzepte und Umsetzungen fehlen
- Verkehrsinfrastruktur Altlasten (Ampeln veraltet, Stadtplanung)
- Zu viele Parkplätze mehr Radwege

- Shared Spaces
- Weitere Verknüpfung Verkehrsmittel
- Logistikkonzept für die Innenstadt
- Luftraumnutzung
- LKWs automatisiert
- Mobilitätspartnerschaften mit Ford und nextbike

- Neuverteilung der Flächen
- Vorausschauende Bedarfsplanung
- Frühzeitige Prognosen

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

E-Mobilität

- E-mobil nicht mit Kohlestrom
- E-Mobil aber keine stehenden Verkehre
- Zu wenige Ladestationen für E-Fahrzeuge (II)
- Neue Technologien (E-Mobilität Lieferverkehr)
- Reichweite steigern > 20 auf 200 km

- E-Mobilität, Hybrid oder Brennstoffzellen
- Zugänglichkeit eine E-Mobilität für jeden kostengünstig
- Lieferverkehr automatisiert/elektrifiziert
- Subventionierung von Lastenpedelecs für Verbraucher

- E-MOB-Gesetz ausnutzen
- E-Mobilität konsequenter umsetzen
- Best Practice

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

- Verkehrsinfrastruktur
- Leverkusener Brücke (Sanierung)
- Emissionen durch MIV
- Schadstoffausstoß durch MIV
- Weniger MIV
- Verkehr verflüssigen
- Stehender Verkehr /Platzverbrauch
- Parksuchverkehre
- Auto nicht gleich mobil
- Zu viele Fahrzeuge > verlagern > Pendler sollen in ihrer Region bleiben
- Fußwege zugeparkt
- Besetzungsgrad zu niedrig: mehr Sharing
- Parkhäuser zu teuer
- Autogerechte Stadt scheint veraltet

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

- Autofreie Stadtbereiche (II)
- Geringere Attraktivität für MIV
- Reduzierung Parkplätze im öffentlichem Straßenraum
- Parkplätze außerhalb der Stadt
- Autonomes Fahren (III)
- PKW-Besetzungsgrad erhöht
- Car-Sharing wird gefördert (II)
- Autos werden geteilt > nicht jeder braucht ein eigenes
- Mehr Car-Sharing > weniger parkende Autos > mehr Platz für Fußgänger
- Anlassbezogene Sharing-Modelle
- Autogerechte Stadt (70er Jahre Konzept)

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

- Auto + Beton = Fraktionen raus aus Politik und Verwaltung
- Privat PKW verkaufen
- PKW Besetzungsgrad fördern (II)
- Förderung Car-Sharing

MIV

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

**ÖPNV**

- Taktung KVB (II)
- Kürzere Fahrzeugfolge ÖPNV (besonders in den Außenbezirken)
- Sicherheit im öffentlichen Raum insb. ÖPNV
- Notwendigkeit Ausbau ÖPNV
- Busspuren als Lösung
- Zuverlässigkeit der Mobilität (Insb. ÖPNV)
- ÖPNV verbessern; mehr Bahnhöfe; Vereinfachen (Fahrkarten)
- Motivation zum Umstieg auf ÖPNV fehlt

- ÖPNV attraktiver und günstiger
- Einführung Bürgerticket (Beispiel Wien)
- Kostengünstiger und zuverlässiger ÖPNV
- Testphase ÖPNV zum Nulltarif (Bsp. Hasselt NL)
- Entlastung Innenstadt durch ÖPNV
- Beispiel Linie 17
- ÖPNV - Taktung erhöhen > Fahrerlos, kleinere Züge
- Taktverdichtung im Stadtbahnbereich
- Verlängerung einzelner Linien
- NSB – als Zukunftsprojekt > Voraussetzung
- Gesamteinbetriebnahme der NSB
- Stadtbahn Ausbau

- ÖPNV stärken
- Barrierefreiheit
- Taktung / Anbindungen ÖPNV auch in Randgebieten (II)
- ÖPNV kostenlos oder vergünstigt, Diesel teurer machen
- Signal der Politik
- Erst denken, dann handeln (Bsp. Rolltreppe bis zu einer Zwischenebene > kein Fortkommen für Rollstühle, Kinderwagen ec.)
- Linie 17
- Demographischer Wandel /ÖPNV
- Gutes ÖPNV Angebot ersetzt Auto
- Ampelschaltungen anpassen > Vorrang ÖPNV
- Werbung und Bildung für ÖPNV > Vorteile zeigen
- Unternehmen müssen Job-Tickets nehmen > Verpflichtung zum ÖPNV
- Kostenfreie Kleinbusse (Bus-hopping)
- Positive Anreize schaffen
- Wasserbusse als Entlastung
- Kölner Chemiegürtel > H<sub>2</sub> Überschuss nutzen > H<sub>2</sub> – Busse

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

- Zustand Radwege / schlechte Wegestruktur
- Übergeordnetes Radwegenetz
- Kürzere Signalumlaufzeiten = kürzere Wartezeiten für Fußgänger und Radfahrer
- Mehr Platz für Radfahrer und Fußgänger
- Fußgänger schwächstes Glied (Ampeln immer rot)
- Verhalten untereinander ändern, mehr für Fußgänger tun

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

Radverkehrsinfrastruktur / Fußgänger

- Fahrradweginfrastruktur gestärkt
- Entkopplung MIV und Radverkehrsinfrastruktur (II)
- Fahrradschnellwege (II) z.B. auf den Bahntrassen
- Fahrrad und Fußgänger wurden miteinander vereinbart
- Fußgängerfreundlich / intelligente Ampelsteuerung

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

- Mehr zu Fuß und mit dem Rad unterwegs sein
- Überwachung : Fahrrad-Rowdies auf Gehwegen, in falscher Richtung unterwegs, Handy am Ohr, fehlende Beleuchtung
- Gesundheitsargumentation Radfahren
- Einsatz von Lastenfahrrädern
- Masterplan Radverkehr
- Radverkehrskonzept
- Service für Fußgänger

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

- Hohe Mieten in den Ballungszentren > Pendlerverkehr
- Pendlerverkehre
- Sichere Schulwege = kein Elterntaxi
- Wie viele Kindes Kinder können noch auf der Straße spielen > Indikator

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

- Kinder können ohne Gefahr auf der Straße spielen

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

- HomeOffice Arbeitswelt besser gestalten
- Arbeit und Wohnen wieder zusammenbringen
- Job-SWAP von Pendlern „Ganzheitliches Denken“
- Ziel Bürgerfreundliche Stadt Köln
- Lebenswerte Innenstadt
- Angebote im Veedel „kurze Wege“

Arbeiten und Wohnen

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

Anforderung an Wirtschaft und Stadt

- Zeitdruck + Kosten
- Steigender Güterverkehr
- Güterverkehr für wachsende Stadt intelligent bewältigen (mehr Güter auf Schiff und Bahn verlagern)
- Umsetzung zu langsam und zu kleinräumig
- Lieferverkehr: Alternativen und guter Mix

- Wirtschaftsverkehre, intelligente Nutzung von freien Kapazitäten
- Vorteile Wirtschaftsstandort Köln nutzen
- Partnerschaften bspw. KVB und Ford
- City-Logistik = weniger Lieferverkehr (II)
- Regionale Landwirtschaft fördern
- Wegeketten vereinfachen
- Innovative Kooperationen
- Umsetzung innovativer Konzepte, Vorbilder generieren und bewerben

- Ordnungsrechtliche Maßnahmen
- Abstimmung / Zentralisierung bei Logistikverkehr der Unternehmen
- Lösungen von Start-Ups stärker beachten
- Fördermittel kanalisieren und vereinfachen
- Weitere Projekte planen, auch bei vorherigen Scheitern
- Experimente wagen
- Umsetzung der notwendigen Maßnahmen
- Mehr Überwachung durch Ordnungsamt (Bsp. Falschparken)
- Gemeinsame Zielbilder/Visionen
- CSR- Unternehmen
- Kreative Ansätze und neue Geschäftsmodelle
- Lobbydenken
- Logistikkonzepte: Rhein als Potenzial
- Regionale Lebensmittel
- Daesimeter Energieverbrauch
- Solar / erneuerbare Energien

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

- Notwendiger Paradigmenwechsel der Gesellschaft (II)

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

- Sensibilisierung für und Rücksicht auf alle Verkehrsteilnehmer
- Eigene Bequemlichkeit für die Umwelt zurückgestellt

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

- Bewusstseinswandel / Umweltbewusstsein (II)
- Mut haben, neue Prioritäten setzen
- Eigenen Konsum überdenken
- Weniger bei Amazon bestellen
- Muss ich wirklich jeden Trend mitmachen? Was macht das mit der Welt?
- Go Vegan
- Wie viel Müll produziere ich und wie kann ich den verringern?
- Bewusstsein schaffen für Sharing-Gedanken
- Überzeugung überprüfen
- Selbstreflexion / Welche Schadstoffe verursache ich täglich?
- Luftschadstoffemissionen: Bewusstsein der Gefahren
- Verzicht

**Bewusstseinswandel**

**Was sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen & Probleme der Mobilität?**

**Wie könnte eine umwelt- & bürgerfreundliche Mobilität im Jahr 2025 aussehen?**

**Wie schaffen wir es gemeinsam, diese Vision zu verwirklichen? Und wie sieht ihr eigener Beitrag dazu aus?**

Digitalisierung

- Digitalisierung Mobilitätsplattform

- Digitalisierung
- IT-Plattform Logistik zusammenlegen: wer will was wohin bringen? Wer hat Transportkapazitäten frei?

- Zentrale, vernetzte Infoplattform
- Digitalisierung für Sharing-Lösungen nutzen > sinnvoller lenken
- Veedelskonzept für regionales/ Veedelweb-Kaufhaus
- App entwickeln/ Apps vereinigen
- Digitalisierung/ Vernetzung in IT-Lösungen verbessern
- Smartphone-Alternative? Fairphone Foxconn?